



**Grüner Klub in der
Bezirksvertretung Liesing**
Atzgersdorfer Kirchenplatz 7/2
1230 Wien
E-Mail liesing@gruene.at
www.liesing.gruene.at

BEZIRKSVERTRETUNGSSITZUNG am 04. Juni 2020

Die unterzeichnenden BezirksrätInnen stellen folgenden

ANTRAG

Tempo 30 auf der Endresstraße

Die zuständige Stadträtin wird ersucht, die Errichtung von Tempo 30 in der gesamten Endresstraße, zu prüfen und ggf. durchzuführen.

BEGRÜNDUNG

Erhöhung der Verkehrssicherheit für nicht motorisierte Verkehrsteilnehmer*innen:

1. Entschärfung Kreuzung Karl-Schwed-Gasse und des Fußgänger*innenübergangs durch Temporeduzierung.

2. Es gibt derzeit 500m lang keine geregelte Überquerungsmöglichkeit zwischen Rudolf-Zeller-Gasse und Karl-Schwed-Gasse! Die Überquerung der Straße sehr gefährlich bei Tempo 50 und oft minutenlang nicht möglich aufgrund von schnell fahrendem Kolonnenverkehr. In dieser Zone befinden sich auch 2 Kindergärten und 1 Schule.

3. Entschärfung Kreuzung Maurer Lange Gasse mit Endresstraße. Gefährliche Stelle für Fußgänger*innen und KFZ-Verkehr, da dort drei Faktoren zusammen treffen: Schneller Fließverkehr Endresstraße, einbiegende Autos aus der Maurer Lange Gasse und Schrägparkplätze. Lebensgefährliche Situationen beim Überqueren für Fußgänger*innen, da es eine uneinsehbare Kurve für PKW kommend von Rudolf-Zeller-Gasse ist. Eine Anrainerin wurde vor kurzem beinahe überfahren.

4. Starke Lärmbelästigung der dort wohnenden Anrainer*innen durch täglich oftmaliges Hupen aufgrund der "störenden" einbiegenden Autos von der Maurer Lange Gasse und der "störenden" ausparkenden Autos aus den Schrägparkplätzen, sowie durch stark beschleunigende Autos aus der Maurer Lange Gasse, die sich einordnen wollen. Zudem auch teils starke Luftverschmutzung durch stark beschleunigende Autos auf Tempo 50 aus der Maurer Lange Gasse.

5. Starke Lärmbelästigung für Anrainer*innen durch KFZ-Verkehr insbesondere durch LKWs (Poltern usw.) und insbesondere an Stellen wo Gehsteigbreite nur 1-1,5m beträgt und der Verkehr direkt an den Häusern entlang fährt (zwischen Maurer Lange Gasse und Karl-Schwed-Gasse. Gefühlt fährt dort der KFZ-Verkehr im Wohnzimmer. Eine Tempoverringerung würde auch hier eine drastische Lärmreduzierung mit sich bringen.

Aufgrund des auf diesem Abschnitt nicht vorhandenen öffentlichen Verkehrs (keine Buslinien), aufgrund der genannten gefährlichen Kreuzungen und Problemstellen für Fußgänger*innen und den KFZ-Verkehr, generell nicht vorhandener Überquerungsmöglichkeiten für Fußgänger*innen, Familien und Radfahrer*innen, sowie der massiven Lärmbelästigung wäre eine Temporeduktion eine einfache Maßnahme mit großer Wirkung.

**Mit freundlichen Grüßen,
für den Klub:**